



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 074/2018**

Erfurt, 28. März 2018

## **1,6 Prozent Wirtschaftswachstum in Thüringen im Jahr 2017**

Das Bruttoinlandsprodukt Thüringens, der Wert der in Thüringen produzierten Güter und der in Thüringen erbrachten Dienstleistungen, erreichte im Jahr 2017 ein Volumen von 61,9 Milliarden Euro.

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik lag das Bruttoinlandsprodukt Thüringens im Jahr 2017 nominal um 3,4 Prozent über dem des Jahres 2016. Preisbereinigt erzielte Thüringen im Jahr 2017 ein Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von 1,6 Prozent.

Im gleichen Zeitraum stieg das Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt in Deutschland um 2,2 Prozent, im Gebiet der neuen Bundesländer (ohne Berlin) um 1,4 Prozent und im früheren Bundesgebiet (ohne Berlin) um 2,3 Prozent.

Wie die Berechnungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ zeigen, verzeichneten im Jahr 2017 Bremen (+ 3,3 Prozent) und Berlin (+ 3,1 Prozent) das höchste Wirtschaftswachstum unter den Bundesländern, Sachsen-Anhalt (+ 0,8 Prozent) und das Saarland (+ 1,2 Prozent) dagegen die niedrigsten Wachstumsraten.

In Thüringen verzeichneten die einzelnen Wirtschaftsbereiche im Jahr 2017 überwiegend Zuwächse. Mit einer Wachstumsrate von 2,5 Prozent lieferte das Verarbeitende Gewerbe den höchsten Wachstumsbeitrag, gefolgt vom Bereich Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation mit einer Wachstumsrate von 2,4 Prozent. Die Wachstumsrate des Produzierenden Gewerbes (2,3 Prozent) lag über der des Dienstleistungsbereiches (1,5 Prozent).

Der Anteil Thüringens an der gesamtwirtschaftlichen Leistung Deutschlands im Jahr 2017 betrug 1,9 Prozent.

An der gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung waren im Jahr 2017 in Thüringen 1 049 700 Erwerbstätige beteiligt. Das waren 4 500 Personen bzw. 0,4 Prozent mehr als im Jahr 2016.

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 57331 9111/9113 – Telefax: 0361 57331 9698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

Die den vorgelegten Daten zugrunde liegenden Berechnungen wurden auf der Basis kurzfristig verfügbarer Wirtschaftsdaten für das Jahr 2017 durchgeführt. Die vorgelegten Ergebnisse tragen insofern vorläufigen Charakter. Änderungen der Ergebnisse in nachfolgenden Berechnungen auf der Grundlage weiterer Daten, die erst zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar sind, können nicht ausgeschlossen werden.

Weitere Informationen – insbesondere der detaillierte Branchennachweis für Thüringen und Angaben zur Wirtschaftsentwicklung in allen Bundesländern – gehen aus den nachstehenden Tabellen hervor. Veranschaulicht wird auch die Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts 2007 bis 2017 in Thüringen im Vergleich zu Deutschland, zum Gebiet der neuen Bundesländer (ohne Berlin) und zum früheren Bundesgebiet (ohne Berlin).

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Jürgen Heß

Telefon: 0361 57331-9210

E-Mail: [juergen.hess@statistik.thueringen.de](mailto:juergen.hess@statistik.thueringen.de)

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 57331 9111/9113 – Telefax: 0361 57331 9698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

## Bruttoinlandsprodukt 2017 nach Bundesländern

Berechnungsstand: Februar 2018

Land	Bruttoinlandsprodukt 2017			
	in jeweiligen Preisen			preisbereinigt
	Insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an Deutschland	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Milliarden Euro	Prozent		
Baden-Württemberg	493,3	3,6	15,1	2,3
Bayern	594,4	4,3	18,2	2,8
Berlin	136,6	4,7	4,2	3,1
Brandenburg	69,1	3,3	2,1	1,4
Bremen	33,7	5,0	1,0	3,3
Hamburg	117,6	4,1	3,6	2,4
Hessen	279,1	3,6	8,6	2,2
Mecklenburg-Vorpommern	42,8	4,3	1,3	1,8
Niedersachsen	288,0	4,2	8,8	2,5
Nordrhein-Westfalen	691,5	3,4	21,2	1,7
Rheinland-Pfalz	144,3	4,2	4,4	2,5
Saarland	35,3	2,8	1,1	1,2
Sachsen	121,7	3,0	3,7	1,4
Sachsen-Anhalt	60,7	2,7	1,9	0,8
Schleswig-Holstein	93,4	3,9	2,9	2,1
Thüringen	61,9	3,4	1,9	1,6
<b>Deutschland</b>	<b>3 263,4</b>	<b>3,8</b>	<b>100</b>	<b>2,2</b>
nachrichtlich:				
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	2 770,5	3,8	84,9	2,3
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin	2 907,1	3,9	89,1	2,3
Neue Bundesländer ohne Berlin	356,3	3,2	10,9	1,4
Neue Bundesländer einschl. Berlin	492,9	3,6	15,1	1,9

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

## Bruttowertschöpfung im Verarbeitenden Gewerbe 2017 nach Bundesländern

Berechnungsstand: Februar 2018

Land	Bruttowertschöpfung im Verarbeitenden Gewerbe 2017			
	in jeweiligen Preisen			preisbereinigt
	Verarbeitendes Gewerbe	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an Deutschland	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
	Milliarden Euro	Prozent		
Baden-Württemberg	144,3	2,8	21,4	2,3
Bayern	145,6	5,0	21,6	4,4
Berlin	10,4	- 3,1	1,5	- 3,5
Brandenburg	8,8	2,2	1,3	0,8
Bremen	6,4	4,1	0,9	2,9
Hamburg	13,5	7,4	2,0	6,1
Hessen	49,3	4,3	7,3	3,4
Mecklenburg-Vorpommern	4,3	5,8	0,6	4,2
Niedersachsen	64,5	4,6	9,6	3,8
Nordrhein-Westfalen	124,4	3,5	18,4	1,8
Rheinland-Pfalz	35,1	7,3	5,2	5,9
Saarland	8,7	5,3	1,3	3,6
Sachsen	22,2	2,2	3,3	1,4
Sachsen-Anhalt	10,9	2,2	1,6	0,4
Schleswig-Holstein	12,7	2,9	1,9	2,0
Thüringen	13,1	3,4	1,9	2,5
<b>Deutschland</b>	<b>674,3</b>	<b>3,9</b>	<b>100</b>	<b>3,0</b>
nachrichtlich:				
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	604,5	4,2	89,6	3,3
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin	615,0	4,1	91,2	3,1
Neue Bundesländer ohne Berlin	59,4	2,7	8,8	1,6
Neue Bundesländer einschl. Berlin	69,8	1,8	10,4	0,8

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

## Bruttowertschöpfung in Thüringen 2017 nach Wirtschaftsbereichen

Berechnungsstand: Februar 2018

WZ 2008	Wirtschaftsbereiche	Bruttowertschöpfung 2017			
		in jeweiligen Preisen			preisbereinigt
		Wert	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an der Bruttowert- schöpfung	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
		Millionen Euro	Prozent		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	607	11,1	1,1	- 7,6
B - F	Produzierendes Gewerbe	18 815	4,2	33,7	2,3
B - E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe darunter	14 992	3,5	26,9	2,6
C	Verarbeitendes Gewerbe	13 107	3,4	23,5	2,5
F	Baugewerbe	3 823	6,9	6,9	1,4
G - T	Dienstleistungsbereiche	36 370	2,9	65,2	1,5
G - J	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	8 884	3,3	15,9	2,4
K - N	Finanz-, Vers.- u. Unternehmensdienstleister, Grundstücks- und Wohnungswesen	11 644	1,9	20,9	1,2
O - T	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	15 842	3,4	28,4	1,2
<b>A - T</b>	<b>Bruttowertschöpfung</b>	<b>55 792</b>	<b>3,4</b>	<b>100</b>	<b>1,7</b>
	nachrichtlich: Bruttoinlandsprodukt	61 906	3,4	X	1,6

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

## Bruttoinlandsprodukt 2007 bis 2017

Berechnungsstand: Februar 2018

Jahr	Bruttoinlandsprodukt			
	Thüringen	Deutschland	neue Bundesländer ohne Berlin	früheres Bundesgebiet ohne Berlin

### Millionen Euro - in jeweiligen Preisen

2007	46 928	2 513 230	276 524	2 142 032
2008	47 423	2 561 740	281 609	2 180 829
2009	45 513	2 460 280	272 940	2 088 073
2010	48 225	2 580 060	285 630	2 191 138
2011	50 972	2 703 120	296 528	2 298 449
2012	51 612	2 758 260	303 055	2 345 295
2013	53 712	2 826 240	311 948	2 401 689
2014	56 478	2 932 470	324 421	2 490 232
2015	58 204	3 043 650	335 312	2 583 938
2016	59 898	3 144 050	345 137	2 668 376
2017	61 906	3 263 350	356 254	2 770 482

### Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % - in jeweiligen Preisen

2008	1,1	1,9	1,8	1,8
2009	- 4,0	- 4,0	- 3,1	- 4,3
2010	6,0	4,9	4,6	4,9
2011	5,7	4,8	3,8	4,9
2012	1,3	2,0	2,2	2,0
2013	4,1	2,5	2,9	2,4
2014	5,1	3,8	4,0	3,7
2015	3,1	3,8	3,4	3,8
2016	2,9	3,3	2,9	3,3
2017	3,4	3,8	3,2	3,8

### Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % - preisbereinigt

2008	- 0,2	1,1	0,6	1,0
2009	- 5,1	- 5,6	- 3,9	- 6,0
2010	4,7	4,1	3,1	4,3
2011	4,3	3,7	2,1	3,9
2012	- 0,3	0,5	0,7	0,5
2013	1,4	0,5	0,3	0,5
2014	3,6	1,9	2,5	1,8
2015	1,5	1,7	1,8	1,7
2016	1,3	1,9	1,4	2,0
2017	1,6	2,2	1,4	2,3

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –